

Neues vom BÜRGERVEREIN WALDDÖRFER e.V.

Das Waldhorn



Am 14. Juni geht's auf Entdeckungstour durch das Karoviertel.

Liebe Mitglieder und Freunde,

Die Stadtrundgänge des Bürgervereins sowie unsere Tagesfahrten erfreuen sich außerordentlich großer Beliebtheit. Wir freuen uns, dass wir unser Angebot erweitern können und laden Sie für Freitag, den 14. Juni, zu einem Rundgang durch das Karolinenviertel ein. Hier, zwischen dem ehemaligen Schlachthof und den Messehallen hat sich in den vergangenen Jahren ein buntes und faszinierendes Leben entwickelt. Jörn Beileites, unser Stadtbilderklärer, führt uns in ca. 2 Stunden durch dieses geschichtsträchtige Quartier. Am Montag, den 24. Juni, zeigt uns Tourguide Bertram Kerres eine ganz besondere Anlage, den Botanischen Sondergarten Wandsbek. Am Mittwoch, den 10. Juli, geht es mit Jörn Beileites

auf den Rathausmarkt, er erklärt uns Denkmäler und Skulpturen – einst und jetzt. Erleben Sie ein ganz besonderes Stück unserer Stadtgeschichte, entdecken Sie Hamburg mit anderen Augen.

Unser sommerlicher Tagesausflug führt uns am Donnerstag, den 8. August, mit dem Komfortbus zum Salzmuseum in Lüneburg sowie zum Dom zu Bardowick. Genießen Sie einen besonderen Tag im Kreis netter Menschen.

Es würde uns sehr freuen, wenn wir auch Sie als Mitglied des Bürgervereins begrüßen dürfen!

*Herzliche Grüße,
Manfred R Heinz*



1. Vorsitzender
Bürgerverein
Walddörfer e.V.
Telefon: 603 85 03,
E-Mail: m.heinz@
buergerverein-
walddoerfer.de



FREITAG, 14. JUNI

Auf Spurensuche zwischen Messe und Schlachthof

Das Karo Viertel neu entdecken mit Jörg Beleites, unserem Hamburger Stadtbilderklärer

► Tauchen Sie ein in die bewegte Geschichte des Karolinenviertels, ein Ortsteil, der sich im Laufe der Zeit zwischen dem belebten Messegelände und dem ehemaligen Schlachthof eine einzigartige Identität bewahrt hat. Entdecken Sie am Freitag, den 14. Juni, um 11 Uhr, wie sich das Karo-Viertel seit der Aufhebung der Torsperrung im Jahre 1860 von einem außerhalb des Wallrings gelegenen Gebiet zu einem lebendigen Wohn- und Gewerbeviertel entwickelt hat. Die einst einfache Bebauung mit Terrassen- und Passagenhäusern wich einem vielfältigen Stadtbild, geprägt von Kleingewerbe und historischen Gebäuden, die den zweiten Weltkrieg größtenteils

überstanden. Nicht nur als Erweiterungsgebiet des Messegeländes gesehen, sondern auch als potenzielles Sanierungsgebiet, erzählt dieses Viertel eine Geschichte von Wandel und Beharrlichkeit. Unser Rundgang führt Sie durch die Geschichte der Gnadenkirche, erläutert die Bedeutung des Baupolizeigesetzes von 1882 und leuchtet die Geschichte der Israelitischen Töchterschule aus. Erfahren Sie mehr über Flora Neumann, die Namensgeberin der Flora-Neumann-Straße, entdecken Sie verborgene Orte wie den Gassenkummerplatz und erforschen Sie die historische Bedeutung des Schlachthofs sowie der Stiftsgebäude von Vorwerk und Laeisz.

Das Leben und Lernen im Karolinenviertel, unter anderem im Schulgebäude, in dem Carl von Ossietzky einst unterrichtet wurde, reflektiert die Bedingungen und den Gemeinschaftssinn der rund 4.000 Einwohner dieses bemerkenswerten Stadtteils. Kommen Sie mit auf diese Reise durch die Zeit und erleben Sie das Karolinenviertel in all seinen Facetten.

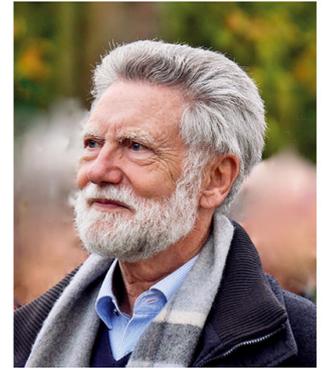
Datum: Freitag, 14. Juni

Treffpunkt ist um 11.00 Uhr am Ausgang Karolinenstraße der U-Bahn-Station Messehallen (U2). Die Führung dauert ca. 2 Stunden. Maximal 15 Teilnehmer

Teilnahmegebühr 8,- € für Mitglieder des Bürgervereins, 10,- € für Nichtmitglieder zahlbar in bar am Treffpunkt, wo unse-

re Entdeckungsreise beginnen wird.

Anmeldungen per Anruf, SMS, WhatsApp bitte an Manfred Heinz, Tel. 603 85 03 oder per E-Mail: mrheinz@t-online.de



Unser Stadtbilderklärer
Jörg Beleites.

Montag, 24. Juni

Love is in the air

Führung durch den Botanischen Sondergarten Wandsbek

► Der Botanische Sondergarten Wandsbek ist eine Parkanlage, die mit nur 1,5 ha Größe eine blühende Oase im Herzen des Hamburger Bezirks Wandsbek bildet.

Am Montag, 24. Juni 2024 plant Tourguide Bertram Kerres für den Bürgerverein einen Ausflug in diese besondere Gartenanlage. Vor Ort wird der Gartenexperte Helge Masch die Führung, die unter dem Titel „Blüten – Das Liebesleben der Pflanzen“ steht übernehmen. Botanisch Interessierte können hier erstaunliches über die komplexe Bauweise der Blüten erfahren und werden sich wundern, mit welchen Tricks Mutter Natur in der Pflanzenwelt aufwartet. Diese Gartenwissen-Führung gibt Tipps für den heimischen Garten oder Balkon und hat genug Raum für interessierte Fragen.

Datum: Montag, der 24. Juni

Treffpunkt: um 10:00 Uhr an der U-Bahn-Station Volksdorf, Ausgang Halenreie. Fahrt mit



U-Bahn und Bus zum Hauptzugang des Botanischen Sondergartens, Walddörferstr. 273, Kosten für HVV trägt jeder Teilnehmer selbst. Start der Führung um 11:00 Uhr. Dauer: ca. 2 Stunden, zu bewältigender Fußweg: ca. 3 km. Nach der Führung

besteht die Möglichkeit, im Botanischen Sondergarten ein gemeinsames Picknick einzunehmen. Verpflegung hierfür nimmt bitte jeder Teilnehmer selbst mit. Maximal 20 Teilnehmer.

Teilnahmegebühr inklusive der Kosten für die Führung: 7,- € für

Mitglieder des Bürgervereins, 10,- € für Nichtmitglieder. Zahlbar in bar am Treffpunkt. Anmeldungen per Anruf, SMS, WhatsApp bitte an Bertram Kerres unter Tel. 0176-84650853 oder per E-Mail an: b.kerres@online.de



DONNERSTAG, 8. AUGUST

Salzmuseum in Lüneburg und Dom zu Bardowick

Sommerlicher Tagesausflug

➤ Mit dem komfortablen TP-Reisebus starten wir ab U-Bahnhof Volksdorf in Richtung Südosten zum Salzmuseum in Lüneburg. Während einer Führung werden wir dort alles über das „Weiße Gold“ erfahren. Zum Mittagessen kehren wir in das Brauhaus Mälzer in Lüneburg ein. Dort haben Sie die Wahl zwischen Mälzers Bierbraten mit dunkler Biersauce, grünen Bohnen und Heidekar-

toffeln oder Seelachsfilet in Backteig mit Senfsauce, Heidekartoffeln und Salatbeilage. Gestärkt starten wir nach Bardowick, wo wir zu einer Domführung erwartet werden. Während einer Führung wird uns die gotische dreischiffige Hallenkirche nähergebracht. Zu Kaffee und Kuchen kehren wir anschließend in Meyer's Windmühle ein bevor es zurück nach Volksdorf geht.

Anmeldungen mit Essenswunsch bis 25. Juli 2024 bei Sabine Eberle, Rodenbeker Straße 7 D, 22395 Hamburg, E-Mail: s.eberle@buergerverein-walddorfer.de oder 040/88165588. Verbindliche Anmeldung. Wir versenden keine Bestätigungen. Die Platzvergabe im Bus erfolgt nach Eingang der Anmeldungen. Kostenlose Stornierung bis 7 Tage vor der Fahrt.

Kostenbeitrag bitte bis zum

25.07.2024 auf das Konto des Bürgervereins Walddorfer IBAN: DE49 2005 0550 1073 2443 01 BIC: HASPDEHHXXX mit Angabe des Verwendungszwecks „Salz und Dom“ überweisen.

Abfahrt: 09:00 Uhr U-Bahnhof Volksdorf/ Rockenhofseite, **Rückkehr:** ca. 18.00 Uhr, Preis: für Mitglieder 63,00 €, für Gäste 67,00 €



Podcasten wie die Profis!

➤ Du bist zwischen 13 und 15 Jahre alt und von Medien begeistert? Dann bist du bei der TIDE Ferienakademie "Podcasten" genau richtig! Vom 5. bis 8. August 2024 (jeweils von 10 bis 15 Uhr) produzierst du deinen eige-

nen Podcast. Die Teilnahme ist kostenlos und die Plätze begrenzt, melde dich also schnell an! Du willst mitmachen? **Bis zum 5. Juli 2024** können deine Eltern dich anmelden: famm@tidenet.de

Bundesverdienstkreuz für Wulf Hilbert

➤ Am 12. April überreichte Hamburgs Zweite Bürgermeisterin Katharina Fegebank im Turmsaal des Rathauses das von Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier verliehene Bundesverdienstkreuz an Wulf Hilbert. Mit dieser hohen Auszeichnung würdigte der Bundespräsident das sehr umfangreiche Engagement des in Volksdorf lebenden Mitbürgers, der sich als Gestalter und aktiv Schaffender weit über die Ortsgrenzen hinaus verdient gemacht hat. Als Initiator und Vorsitzender des Volkshochschulvereins Hamburg-Ost sorgte er über viele Jahre für ein breites Bildungsangebot, rief 1981 das Wandsbeker Sinfonieorchester

ins Leben, wirkte 1978 mit als Gründungsmitglied des Kulturkreises Walddorfer und ist aktiv in das gesellschaftliche Leben des Stadtteils eingebunden.





NACHLESE: WASSERWERKE WALDDÖRFER

Vom Grundwasser zum Trinkwasser

Die gute Nachricht vorab: der tägliche Pro-Kopf-Verbrauch von Trinkwasser nimmt tendenziell ab!

➤ Vor knapp 30 Jahren verbrauchte ein Einwohner in Deutschland durchschnittlich noch rund 147 Liter Wasser (am Tag!), heute liegt der Wert bei „nur noch“ 111 Litern. „Diese erfreuliche Entwicklung führen wir auf eine bewusstere Einstellung der Verbraucher und auf eine intelligentere Steuerung von Geräten wie Wasch- und Geschirrspülgeräten zurück.“ erklärt Timo Kern, Gruppenleiter des Wasserwerk Nord bei der Führung der Besuchergruppe des Bürgervereins.

Das Wasserwerk Walddörfer wurde 1965 in Betrieb genommen und versorgt gut 30.000 Menschen mit Trinkwasser, das aus 22 Brunnen in einer Tiefe zwischen 200 und 380 Meter gewonnen wird. Zur Aufbereitung wird das Wasser mit Sauer-



stoff angereichert, damit Eisen und Mangan ausflocken. Diese Flocken werden in 12 Sandfiltern abgeschieden. Zur weiteren Sauerstoffanreicherung fließt das gefilterte Wasser über Belüftungskaskaden. Dort kann die im Wasser ursprünglich enthaltene Kohlensäure entweichen,

die ansonsten in den Rohrleitungen zu Korrosionen führen würde. Das nun trinkfertige Wasser wird in drei Trinkwasserspeichern gesammelt. Diese 30.000 Kubikmeter fassenden Speicher können flexibel den täglichen Bedarf der Region bedienen.

Die Besuchergruppe war be-

eindruckt von der Größe der Wasserfilter und von dem magischen verwirbeln des Wassers in den Kaskaden. Auch das weitreichende Gelände des Wasserwerks konnte besichtigt werden. Werksleiter Kern verwies auf die besondere Qualität des Walddörfer Wassers, das dank täglich durchgeführter zehn Verprobungen unter ständiger Kontrolle steht und einen mittleren Wert von 8,7 Wasserhärte hat. So hat Timo Kern folgenden Tipp: „Sparen Sie sich das Schleppen von Wasserkräten und genießen Sie das gute Trinkwasser aus den Walddörfern.“

Wenn zukünftig jeder einzelne seinen Wasserverbrauch kritisch beobachten, lässt sich vielleicht der Gesamtverbrauch noch weiter reduzieren.

NACHLESE: OHLSDORFER FRIEDHOF

Spannende Radtour im Mai

➤ Schon die Routenführung nach Ohlsdorf - durch verschlungene Wege, entlang der Grüngürtel im Hamburger Nordosten - war für die Teilnehmer der Radtour etwas Neues. Tourguide Bertram Kerres hatte 6 Gäste dabei, die sich bei herrlichem Wetter von Volksdorf aus auf den Weg machten, den Parkfriedhof Ohlsdorf (immerhin der viertgrößte Friedhof der Welt!) einmal auf dem Rad zu erkunden. Während der ca. 9 km, die sie dort zurücklegten, kamen sie an vielen Gräbern von Prominenten und historischen Gräbern vorbei. An jedem Stopp gab es ausgiebige Informationen um wen oder was es sich handelte. Hier ein Auszug: Gräber von Uwe Seeler, Ehepaar Loki und Helmut Schmidt, James Last, muslimische Gräber, britische Soldatengräber des 1. Weltkrieges, Mahnmal für die Flutopfer 1962, div. Mausoleen... Der Parkfriedhof beeindruckte die Radler natürlich auch gerade



in dieser Jahreszeit mit seiner herrlichen Rhododenrenblüte. Voller Eindrücke radelte die Gruppe zum Abschluss der Tour

durch das schöne Alstertal wieder in Richtung Volksdorf. Dann waren die gut 35 km geschafft. Puhh!

„DIALOG mit Bürgern“

➤ Zur Wahl der Bezirksversammlung luden wir am 13. Mai Vertreter der Parteien zu einer Informations- und Diskussionsrunde in die Räucherkate ein. Für die teilnehmenden Bürger war dies ein interessanter Abend, in dem die Besucher ein gutes Bild über die jeweiligen politischen Ziele erhalten haben - spannende Themen, die von der Weiterentwicklung des Ortskerns, über die Verkehrs- und Wegeplanung bis zur Bauentwicklung reichten. Weitere Veranstaltungen folgen nach der Sommerpause, am 9. September. Parallel sind unsere Arbeitskreise mit lokalen Themen (Gestaltung und Zukunft des Ortskerns, Verkehrsfragen, etc.) befasst.



Werden auch Sie Mitglied im Bürgerverein Walddörfer eV.



Bitte senden Sie diesen Abschnitt an: Bürgerverein Walddörfer c/o Manfred Heinz, Heinsonweg 27, 22359 Hamburg

Beitrittserklärung

Nachname: Vorname: Datum, Unterschrift:

Geburtsdatum:

Einzugsermächtigung - jederzeit widerrufbar.

Hiermit ermächtige ich den Bürgerverein Walddörfer eV. meinen Jahresbeitrag im Rahmen des Lastschriftverfahrens von meinem Konto abzubuchen.

Partner/in Nachname / Vorname: Geburtsdatum:

Straße: Hausnummer

Kontoinhaber:

PLZ Ort:

IBAN:

DE Datum, Unterschrift:

Telefon: E-Mail:



Jahresbeitrag für Neumitglieder in den ersten zwei Kalenderjahren je 20 €. Anschließend regulärer Jahresbeitrag (Stand 2022): Einzelpersonen 40 €, Paar: 60 €.

